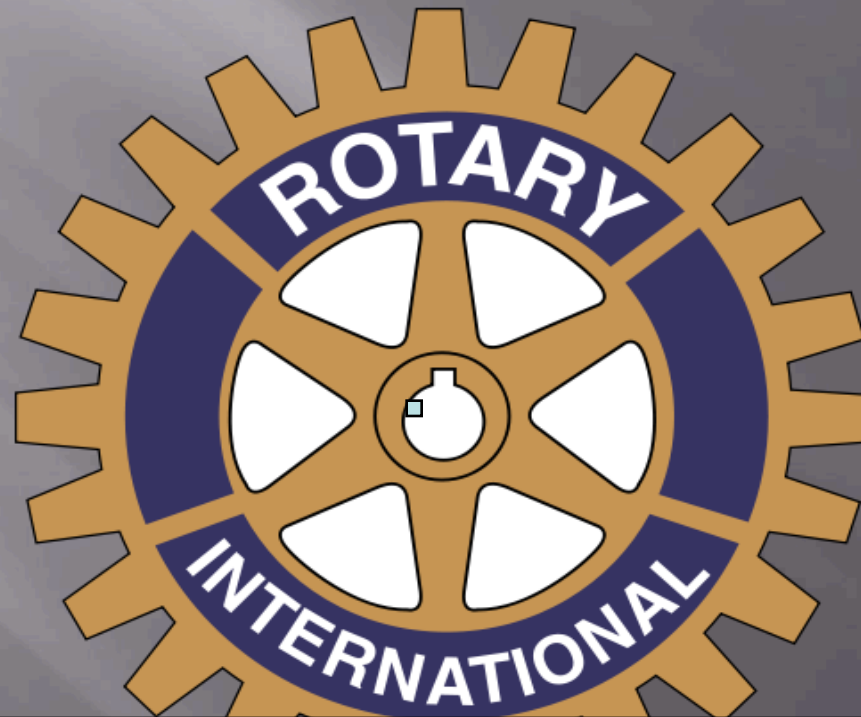


Weltgemeindienst Matching Grants



Stand - Erfahrungen - Perspektiven

WELTGEMEINDIENST

Internationale Hilfsbereitschaft

Aufgabenbereich

Vorstandsmitglieder C + D

Hilfsprojekte im Ausland

von Rotary Clubs und Distrikten

Finanzierung

durch Rotary Clubs und Distrikte

Bezuschussung

Rotary Foundation mit Matching Grants

Schwerpunktbereiche des Weltgemeindienstes

- Frieden durch Konfliktverhütung, -lösung
- Krankheiten - Vorbeugen und Behandlung
- Wasserversorgung und Sanitäreinrichtungen
- Mutter und Kind
- Erziehung, Ausbildung und Alphabetisierung
- Wirtschafts- und Kommunalentwicklung

Was sind Matching Grants ?

Zuschüsse

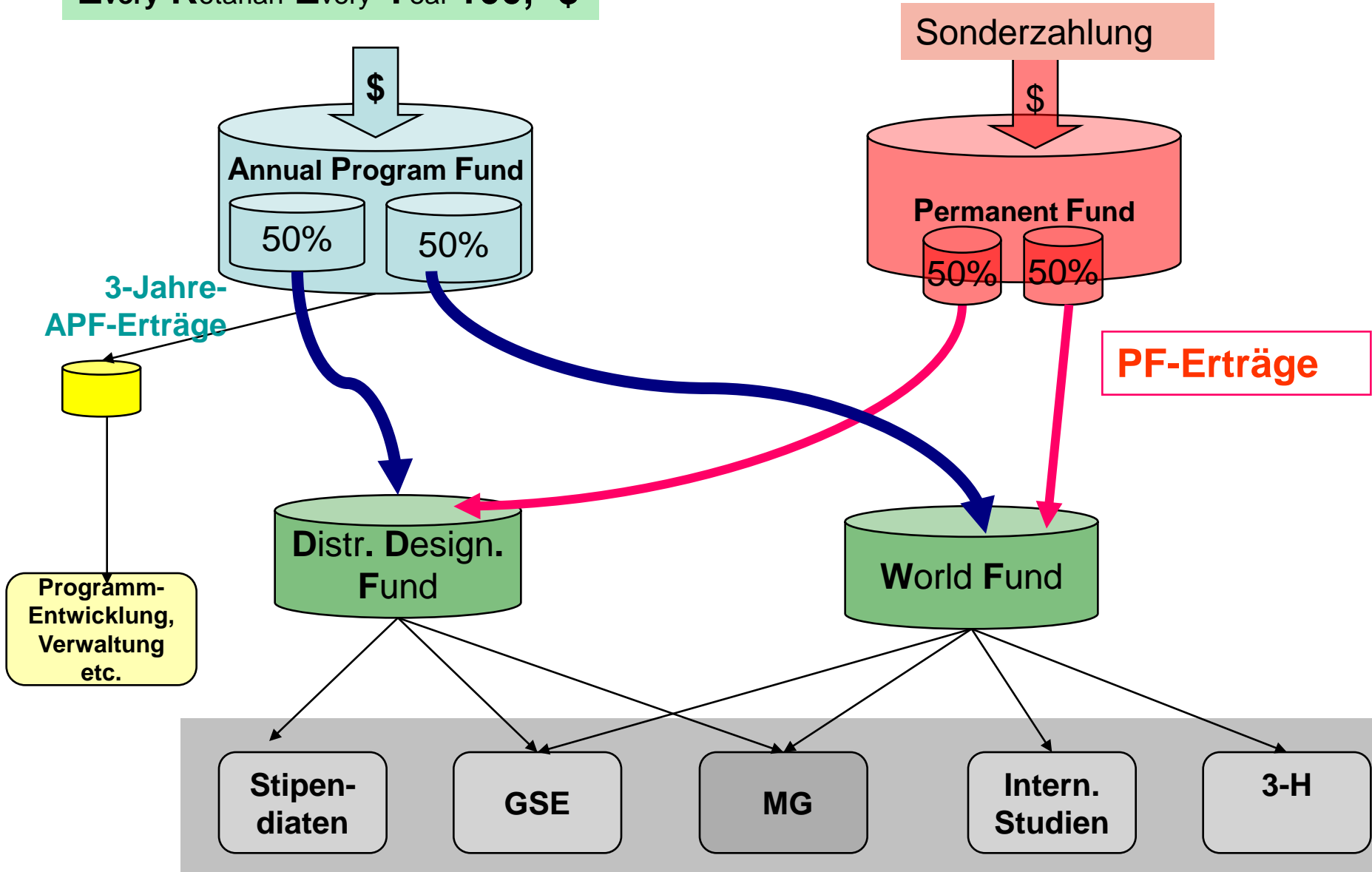
der Rotary Foundation – TRF –
zu internationalen Hilfsprojekten

Bedingungen

- » mindestens 2 Rotary Clubs
- » In mindestens 2 Ländern
- » geeignetes Projekt nach den TRF Kriterien
- » bedürftige Zielgruppe
- » aktive Mitwirkung der Rotarier/Innen
- » Zuschuss der TRF mindestens 5 000.-\$
- » Zur Zeit n i c h t mit Pilotdistrikten

Welche Fondsstruktur hat die TRF ?

Every Rotarian Every Year 100,- \$



Rechenbeispiel für ein MG Projekt

	Club/Distr Beiträge	Zuschuss TRF
Club A Intern. Partner	6 000,- \$	3 000,- \$
Club B Host Partner	Min. 100,- \$	50,- \$
Distrikt 1810 aus DDF	1 500,- \$	1 500,- \$
Distrikt xxxx aus DDF	500,- \$	500,- \$
Summen Clubs, Distrikte, TRF	8 100,- \$	5 050,- \$
		Verfügbar 13 150 - \$

Was bringt die Zukunft ?

Neuordnung des Grant-Systems der TRF
ab 2013 durch den

FUTURE

VISION

PLAN

Seit 2010/11 läuft die Pilotphase mit
100 Distrikten weltweit.

Was sollten die Clubs in der Übergangsphase zum „Future Vision Plan“ tun ?

- Weltgemeindienstprojekte weiterhin planen
- Spenden an TRF n i c h t verringern
EREY mindestens 100,00 \$
- Internationale Partner dürfen n i c h t zu Pilotdistrikten gehören.
- Anträge frühzeitig bei TRF einreichen
- Zeitlicher Ablauf wie bisher

TERMIN spätestens 31.3.11

ZIEL des Future Vision Plans

- **Konzentrieren**, wirkungsvoller
- **Effizienter**, globale Zielsetzung
- **Nachhaltig gestalten**, längere Wirkung
- **Erweitern**, strategische Partnerschaften
- **Delegieren**, auf die Distrikte
- **Vereinfachen**, entbürokratisieren
- **Publizieren**, Image Optimierung

Wofür gibt es noch TRF Zuschüsse ?

- Humanitäre Projekte
- Stipendiaten
- Group Study Exchange, GSE

Es entfallen:

3 H Grants

Volunteer Service Grants

Disaster Grants

Projektunterstützung durch TRF

möglich

- Sanitär- und Wasseranlagen
- Renovierungen
- Gesundheitsprävention
- Reisekosten
- Impfaktionen
- Minenräumen

nicht möglich

- Andauernde Unterstützungen
- Kauf von Häusern, Grundstücken
- Neubau von Häusern
- Einrichtung von Stiftungen

Woher kommt das Geld für die Foundation ?

Wie bisher

von den **Mitgliedern**
Every Rotarian Every Year
in den

Annual Fund

Konto bei RDG

und den **Erträgen** der TRF Fonds

Fondsstruktur im FVP

EREY Spende

Annual Fund (AF)

50% in World Fund (WF)
verwaltet durch TRF

50% in Distr. Des. Fund (DDF)
verwaltet durch Distrikt

GLOBAL GRANTS

TRF Programme,
können auch von Distr./Clubs entwickelt werden.

Größe 15 000 - 200 000 \$

Beteiligung:

*Clubs/Distrikte
Zuschuss aus WF 50 bzw. 100%

*Strategische Partner
keine Zuschüsse

DISTRICT GRANTS

max 50%
für internationale und lokale
kleinere Projekte der Clubs/Distr.

ähnlich den bisherigen DSG

min 50%
Beteiligung an GLOBAL GRANTS der TRF
mit Club Barmitteln und/oder DDF Mitteln

Foundationseminar 2010, 11. Sept. Ehreshoven

Volker Hahn, RC Bad Neuenahr-Ahrweiler, DGSC D -1810

F 1

Thema:

„Matching Grants : Stand, Erfahrungen, Perspektiven“

Die **Matching Grants** der Foundation in ihrer bisherigen Form **bleiben** bis 2013 das **Werkzeug** der TRF zur Unterstützung und Förderung des internationalen humanitären **Engagements** der Rotary Clubs und Distrikte über Ländergrenzen hinweg.

Die **wichtigste Botschaft an alle Clubs** lautet:

Zahlungsschwierigkeiten der TRF, die in den vergangenen Jahren bestanden, sind **überwunden**.

Die Unkenrufe und die Schmähungen und Verdächtigungen der TRF waren nicht gerechtfertigt.

Unsere jährliche Spende – Stichwort EREY – wird sorgfältig verwaltet und verwendet.

Im **Distrikt 1810** konnten durch den sinnvollen Einsatz der im DDF vorhandenen Mittel **alle geplanten Projekte** durchgeführt werden,

- durch Substituierung des TRF-Zuschusses aus DDF 1810
- durch zeitliche Verschiebung.

So konnten im Rotary Jahr 09/10

- etwa 10 MG Projekte **abgeschlossen** werden.

Dank an alle Clubs, die das **Berichtswesen** frist- und formgerecht abgewickelt haben und damit Sanktionen der TRF gegen D-1810 vermieden haben.

- **16 Anträge eingereicht** und genehmigt werden,
12 Brunnenprojekte in NIG von RCs Overath-Rösrath und Bergisch Gladbach
- **21 Projekte** laufen in verschiedenen Phasen in **10 Ländern** von **13 Clubs**
(BUL, AEG, BAN, TSCH, NIG, KROA, TOGO, IND, PER, THAI)
- Im Jahr **10/11** bisher **1 Antrag** eingereicht und bereits genehmigt
- in konkreter **Vorbereitung** sind **11 Anträge** von **4 Clubs**, davon 8 durch RC Bornheim in NIG

Es könnte und sollte noch **mehr Gebrauch** gemacht werden von den Zuschüssen der TRF als

- Matching Grants und/oder
- Beteiligungen des Distrikts mit DDF Mitteln.

F 2

Der **Weltgemeindienst** ist eine Aufgabe aller Rotary Clubs.

Im Club sind primär **zuständig**:

- der Präsident
- das Vorstandsmitglied C Gemeindienst,
- das Vorstandsmitglied D Internationaler Dienst,
- der Foundationbeauftragte,
- der Schatzmeister und falls vorhanden
- der Förderverein,

aber auch jedes andere Mitglied.

Aufgabe:

Entwicklung und Realisierung humanitärer **Projekte im Ausland** unter Nutzung des **rotarischen Netzwerkes** durch länderübergreifende Zusammenarbeit

Die **Ideen** für Projekte ergeben sich aus
 vorhandenen Beziehungen und Verbindungen
 Kontakten zu Rotary Mitgliedern im Ausland
 Auswertung der Internetseiten von RI und des Distrikts
 Befragung von anderen Rotariern

Finanzielle Mittel kommen von

- Rotary Mitgliedern
- Clubs und Distrikten
- Rotary Foundation
- externen Spendern
- Ergebnissen der „hands-on“ Projekte

Problem: Wie findet man

- einen **zuverlässigen Partnerclub** (host partner) und
- das **richtige Projekt**

Eine wichtige Aufgabe und eine Herausforderung für die Clubs.

F3

Schwerpunkte für Weltgemeindienst – auch in Zukunft - sind

- Friedensforschung, Konfliktverhütung, Konfliktlösung
- Krankheitsbekämpfung durch Vorbeugen und Behandeln
- Wasserversorgung und Sanitäreinrichtungen
- Mutter und Kind
- Erziehung, Ausbildung und Alphabetisierung
- Wirtschafts- und Kommunalentwicklung

F4

Was sind Matching Grants ?

MG´s sind ein Instrument.

Mit **Matching Grants** unterstützt und fördert die TRF die Gemeindienstprojekte der Rotary Clubs und intensiviert deren Zusammenarbeit weltweit.

Dabei sind folgende **Bedingungen** zu erfüllen.

- 2 Rotary Clubs
- in 2 Ländern
- geeignetes Projekt nach den TRF Kriterien
- bedürftige Zielgruppe
- aktive Mitwirkung der Rotarier beider Partner
- mindestens 5 000,- Zuschuss der TRF
- Partner darf keinem Pilotdistrikt angehören

Zusätzlich ist zu beachten:

Die **Umstellung** auf den sog. „**Future Vision Plan**“ hat begonnen. Z.Zt. läuft die **Testphase**. Das Pilotprojekt umfasst 100 Distrikte weltweit (D 1830, 1860) und wird bis 2013 dauern.

Das bedeutet:

Clubs des D 1810 können generell MG Projekte nur mit Clubs machen, die **keinem Pilotdistrikt** angehören.

Sonst hat sich zunächst nichts geändert.

Alle finanziellen Mittel kommen aus **Spenden** und **Aktivitäten** der Rotarier/Innen sowie den Erträgen der **Geldanlagen**.

F5

Hier noch einmal die **Foundation Fondsstruktur**
Wohin geht unser Geld?

F6

Rechenbeispiel MG Projekt mit TRF Zuschuss
„Die wundersame Geldvermehrung“

Beantragung und Durchführung von „Matching Grants“

- **Projektidee** rechtzeitig entwickeln
- Verbindung zum **Host Club**
- **Absprachen** mit Host Club und Partnerclubs
- **Finanzierung** sichern
- Zuschuss vom Distrikt - **DDF** - beantragen
- **Antrag** erarbeiten mit Partnern und Distrikt
- Antrag einreichen bei TRF, **Termin: spätestens 31. März 2011**
- Rückfragen der TRF beantworten innerhalb von 6 Mon.
- **Genehmigung** durch TRF.
- **Auszahlung** durch TRF
- **Realisierung**, Beginn spätestens 12 Mon. nach Verfügbarkeit der Mittel
- **Zwischenbericht** (12 Monaten)
- **Abschlussbericht** (2 Mon. nach Beendigung)

Bedingungen und Einschränkungen

- Siehe: „**The Guide** to Matching Grants“ und
- Seite 1 und 2 des **Antragsformulars**
- **Keine** Club- oder Distriktsperrung
- Host Club höchstens **5 Projekte gleichzeitig**,
- Internationaler Partner **unbegrenzt Anzahl** von Projekten
- **Berichtswesen** auf dem Laufenden
- Kein Pilotdistrikt

F7

Was bringt die Zukunft ?

Future Vision Plan – Pilot 2010 bis 2013

F8

Was sollten die Clubs in der **Übergangsphase zum FVP** tun ?

- World Community Proj. weiterhin planen
- EREY fortsetzen
- Partner nicht aus Pilotdistrikten
- Anträge frühzeitig
- Es läuft noch fast alles wie bisher
- **TERMIN 31.3.11**

F9

Ziel des FVP

- konzentrieren, wirkungsvoller
- Effizienter werden, globale Zielsetzung
- Nachhaltig gestalten
- Erweitern, strategische Partner
- Delegieren, auf die Distrikte
- Vereinfachen, entbürokratisieren
- Publizieren, Image Optimierung

F10

Wofür gibt es noch Zuschüsse?

Humanitäre Projekte

Stipendiaten

GSE, Studiengruppen Austausch

Alles anderen bisherigen Projektarten entfallen.

Wo gibt es Informationen ?

Beratung und Information:

- Distrikt Weltgemeindienst- und Foundation-Beauftragter
PDG U.Kayser, RC Neandertal, drukayser@t-online.de
- Distrikt Matching Grant Beauftragter (DGSC)
AP Volker Hahn, RC Bad Neuenahr-Ahrweiler, hahn.ulvo@t-online.de
- Distrikt Internationaler Dienst Beauftragter
PDG Stelter, RC Koblenz-Ehrenbreitstein, stelter.rotary@online.de
- Homepage des Distrikts 1810, www.rotary1810.de
- Rotary International
www.rotary.org/newsroom/downloadcenter/foundation/humanitarian.html
The Guide to Matching Grants 144-EN-(906)
Matching Grant Application Instructions 141-EN-(806), Version Word
Weltgemeindienst (WCS)
World Community Service Handbook – A guide to Action“ 742-EN-(305)
- „Humanitarian Grants District Support Forum“
www.rotary.org
über „Member Access“ zu „Humanitarian Grants District Support Forum“